

Strafzumessung oder «das Pudding-Problem».

Wie lässt sich Strafzumessung (wissenschaftlich) fassbarer machen?

Wann: Donnerstag, 5. Dezember 2024, 18:30 Uhr

Wo: Pro Iure Auditorium, Juristische Fakultät Basel, Peter Merian-Weg 8, 4002 Basel

Organisiert durch die Fachgruppe Strafrecht & Strafprozessrecht der Advokatenkammer Basel

«Mir scheint, dass eine Dogmatik der Strafzumessung zu entwickeln, dem Versuch gleicht, einen Pudding an die Wand zu nageln. Das solideste daran ist sicherlich der Nagel.» So beschrieb der Rechtssoziologe Erhard Blankenburg 1988 das Problem, die Strafzumessung wissenschaftlich fassbar(er) zu machen. Strafzumessung ist ein alltäglicher und zentraler Aspekt der Strafjustiz, für viele jedoch nach wie vor nicht wirklich klar nachvollziehbar. Das Festlegen der Schwere des Verschuldens und die anschliessende Übersetzung in ein konkretes Strafmass ist eine komplexe Angelegenheit, in welcher fixe Masseinheiten fehlen.

Zwei aktuelle Doktorarbeiten beschäftigen sich mit den Problematiken der Strafzumessung: Martin Seelmann hat 2023 seine Doktorarbeit mit dem Titel «Strafzumessung und Doppelverwertung – Ein Wegweiser zu einer überprüfbareren Strafzumessung» veröffentlicht. Angelo Imperiale schreibt derzeit noch an seiner Doktorarbeit zum Thema «Straferhöhung durch Täterkomponenten». Beide Arbeiten setzen sich vertieft mit Teilproblemen der Strafzumessung auseinander, handeln jedoch auch die Grundsätze wie die historische Genese der heutigen Strafzumessung oder die den Strafen zugrundeliegenden Straftheorien ab.

An der Veranstaltung werden beide Doktorarbeiten – bzw. Teilaspekte davon – in Referaten vorgestellt, anschliessend besteht die Möglichkeit zu Fragen sowie einer Diskussion, welche auch die Strafzumessung als Ganzes beinhalten kann. Moderiert wird die Fragerunde sowie die Diskussion durch Jonas Weber.

Die Veranstaltung richtet sich sowohl an interessierte Praktiker:innen aus der Advokatur, den Gerichten und der Staatsanwaltschaft als auch an Wissenschaftler:innen und Studierende.

Referierende:

- Angelo Imperiale, MLaw, Advokat, ab 1. Januar 2025 Präsident am Strafgericht Basel-Stadt, Doktorand Uni Basel
- Dr. iur. Martin Seelmann, LL.M., Advokat, Gerichtschreiber am Appellationsgericht Basel-Stadt, Doktorarbeit «Strafzumessung und Doppelverwertung – Ein Wegweiser zu einer überprüfbareren Strafzumessung», Uni Zürich, (https://suigeneris-verlag.ch/img/uploads/pdf/oa_pdf-049-1702376487.pdf)

Moderation:

- Prof. Dr. Jonas Weber, Professor für Strafrecht und Kriminologie an der Uni Bern, Lehrbeauftragter für Sanktionenrecht und Strafvollzugsrecht an der Uni Basel und Richter am Appellationsgericht Basel-Stadt